Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Wochenblatt für die Amtsbezirke Offenburg, Oberkirch, Achern, Rheinbischofsheim, Kork, Gengenbach, Haslach und Wolfach. 1839-1850

1847

53 (31.12.1847) Beilage zum Wochenblatt

Visual Library

Beilage zum Wochenblatt № 53.

Bekanntmachungen.

[2] Kaltbrunn, Amts Wolfach. (Liegenschafts-Versteigerung.) Auf Verfügung des Großh. Bad. F. F. Bezirksamts Wolfach vom 25. October 1847 Nro. 19360 und vom 19. October 1847 Nro. 19324 werden dem hiesigen Bürger und bisherigen Wirth Mathias Schmieder zu Heubach

Donnerstags den 13. Jänner 1848,
Vormittags 10 Uhr,

im Gemeindewirthshause dahier vor Thal nachbeschriebene Liegenschaften im Vollstreckungswege öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

Ein geschlossenes Gütchen, bestehend aus einem Wohnhaus mit Scheuer und Stallung unter einem Dach, einem Nebenhaus mit einem gewölbten Keller, einem Back- und Waschhaus mit Brennereieinrichtung, einer Holzremise, sodann aus einem halben Meßle Garten, zwei Sester Ackerfeld, acht Sester Wiesfeld und neun Sester Reutfeld, im Heubach (Gemeinde Kaltbrunn) gelegen, stößt vornen an Nikolaus Burkhart, oben an die Standesherrschaft Fürstenberg und Engelbert Schmieder, einers. wieder an die Fürstliche Standesherrschaft und anders. an den Thalbach und mit diesem an Mathias Oberfell und genannte Herrschaft.

Kaltbrunn, den 9. December 1847.

Das Bürgermeisteramt.
Gruber. vdt. Martin.

[2] Schnellingen, Amts Haslach. (Liegenschaftsversteigerung.) Dem Andreas Ketterer, Bürger und Taglöhner dahier, werden in Folge richterlicher Verfügung des Großh. Bezirksamts Haslach vom 22. October 1847 Nro. 15599 die unten verzeichneten Liegenschaften

Montags den 17. Jänner 1848,

Nachmittags 2 Uhr, im Blumenwirthshause dahier im Zwangswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Die zu versteigernden Liegenschaften sind:

Nro. 1.

Ein einstöckiges Wohnhaus sammt Back- und Waschhaus, Hofraithe und ungefähr ½ Sester Grasgarten, im Dorf gelegen, einers. der Dorfweg, anders. die Allmendgärten.

Hiezu gehören nachbeschriebene 3 Stücke Bürgerwaldung:

a. 4 Sester Tannenwald, Gewann Tannenwald, einerseits Lukas Neumeier, anderseits Johann Hirt.
b. 8 Sester Eichwald, Gewann Eichwald, einers. Mathias Kornmeier, anderseits Karl Ringwald.
c. 2 Sester Buchwald, Gewann Schippen, Bollenbacher Gemarkung.

Nro. 2.

2 Meßle Gemüsegarten im Dorf, einers. der Dorfweg, anderseits Xaver Neumeier.

Nro. 3.

1 Sester Acker (Altallmendacker), einers. Florian Roser, anderseits Lukas Neumeier.

Nro. 4.

1 Sester Acker (Altallmendacker), einers. Anton Brucker, anderseits Johann Siefert.

Nro. 5.

1 Sester Acker (Altallmendacker), einerseits Leonhard Geiger, anderseits Andreas Roser.

Nro. 6.

1 Sester Acker in der Mühlbachlänge, einers. Valentin Schöner, anders. Joseph Vetter.

Nro. 7.

1 Sester Wiesen im Steinrücken, einers. Xaver Schmied, anderseits Johann Hirt.

Nro. 8.

1 Sester Wiesen im alten Kinzigbett, einerseits Fidel Mellert, anderseits Gemeindefeld.

Nro. 9.

1 Sester Reben im hintern Berg, einerseits Johann Pfaff, anderseits Leonhard Geiger.

Nro. 10.

1 Sester Reutfeld in den Stollhalden, einerseits Joseph Vetter, anderseits Xaver Schmied.

Schnellingen, den 16. December 1847.

Das Bürgermeisteramt.
Neumeyer.

[3] Holzhausen, Amts Rheinbischofsheim. (Liegenschaftsversteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung des Großh. Bezirksamts Rheinbischofsheim vom 28. October d. J. Nro. 13631 werden dem Bürger und Schuster Jakob Soth dahier nachbeschriebene Liegenschaften

Montags den 10. Jänner 1848,

Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause dahier im Wege der Vollstreckung öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen werden, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1) Ein einstöckigtes Wohnhaus mit einer anderthalbstöckigten Scheuer und Stallung nebst 1 Sester Hausplatz, neben Georg Hechler und Christian Wüst, — taxirt zu 775 fl.

2) Zwei Sester Acker auf dem Muhr, hiesigen Banns, neben Michael Sauger und Georg Manshard, — taxirt zu 125 fl.

Holzhausen, den 14. Dec. 1847.

Das Bürgermeisteramt.
Sutter. vdt. Werner, Rathsschreiber.

[3] Urloffen. (Liegenschafts-Versteigerung.) Auf oberamtliche Verfügung vom 11. August d. J. Nro. 25895 wird dem Bürger Moritz Schnurr von hier am Dienstag den 4. Jänner 1848, Vormittags 9 Uhr, auf dem hiesigen Rathszimmer

eine halbe Zeuch Acker im Galefeld, einers. Gemeinde-Verrechner Laible, anders. Gregor Kiefer,

im Vollstreckungswege zu Eigenthum mit dem Bemerken versteigert werden, daß, wenn der Schätzungspreis erlöst wird, der endgültige Zuschlag sogleich erfolgt.

Urloffen, den 14. Dec. 1847.

Das Bürgermeisteramt.
König.

[2] Appenweier. (Liegenschafts-Versteigerung.) Am Montag den 10. Jänner k. J., Nachmittags 3 Uhr, werden in hiesigem Gemeindehause nachbenannte, dem Blasius Kohler dahier gehörige Liegenschaften im Vollstreckungswege versteigert, als:

1) ¼ Zeuch Acker in den Gründen, neben Jakob Brudi und Martin Wiedemer.

2) ⅛ Zeuch Acker in der Wann, neben dem Weg und Anton Lechleiter.

Der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Appenweier, den 20. December 1847.

Das Bürgermeisteramt.
Hodapp.

[2] Appenweier. (Liegenschafts-Versteigerung.) Am Montag den 10. Jänner 1848, Nachmittags 3 Uhr, werden im hiesigen Gemeindehause nachbenannte, dem ledigen Karl Wiedemer dahier gehörige Liegenschaften im Vollstreckungswege öffentlich versteigert werden, als:

1) ½ Zeuch Acker am Steingraben, neben Ignaz Wiedemer und Anton Brudi's Erben.

2) ¼ Zeuch Acker allda, neben Kornmeyer und mehreren Anstößern.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

3) ⅛ Jeuch in der Riedhald, neben Mathias Grumer und Sebastian Heuberger

Der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Appenweier, den 20. December 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Hodapp.

[2] Appenweier. (Liegenschafts-Versteigerung.) Am Montag den 10. Jänner 1848, Nachmittags 4 Uhr, werden in hiesigem Gemeindehause nachbenannte, dem Paul Wiedemer dahier gehörige Liegenschaften im Vollstreckungswege öffentlich versteigert werden, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

1) ½ Jeuch Acker im Kirbisloch, neben Elisabetha Wiedemer und Bernhard Rendler.

2) ¼ Jeuch Acker am Berg, neben August Werner und Johann Meidinger.

Appenweier, den 20. December 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Hodapp.

[2] Oberkirch. (Hausversteigerung.) Auf richterliche Verfügung Großh. Bezirksamts Oberkirch vom 11. August d. J. Nro. 19029 wird der Ehefrau des Michael Flaig von dier in Forderungssachen des Joseph Fieß von Spitzenberg unten beschriebenes Haus

Montags den 10. Jänner 1848,

Vormittags 10 Uhr, auf diesseitiger Rathskanzlei öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Ein einstöckiges Wohnhaus, wovon der untere Theil dem Joseph Winterhalter gehört, auf dem Leimen gelegen, einer- und anderseits Joseph Winterhalter als Anstößer.

Oberkirch, den 17. December 1847.

Das Bürgermeisteramt.

G. Braun. vdt. Gerstner.

[2] Durbach. (Liegenschafts-Versteigerung.) Bei der am 20. d. M. vorgenommenen zweiten Liegenschaftsversteigerung des Gantmanns Konrad Nefz, Schustermeister von hier, wurde der Schätzungspreis abermals nicht erzielt, deßhalb hat man zur dritten und letzten Steigerung Tagfahrt auf Montag den 10. Jänner 1848, Nachmittags 2 Uhr, auf diesigem Rathhause angeordnet, wozu die Steigerungsliebhaber mit dem Anfügen höflich eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot auch unter dem Schätzungspreise bleiben sollte.

Beschreibung der Liegenschaften.

	Anschlag.
1. Eine zweistöckige Behausung mit Keller, Scheuer und Stallung, nebst zwei Schweinställen, im Thale dahier, neben der Thalstraße und dem Bache . .	1200 fl.
2. 1½ Viertel Halden in der Schlüpfe, neben Accisor Nassall und Dominik Rieter	250 fl.
3. 6 Haufen Reben am Himmelhaus, neben Nep. Schirmeier und mehreren Anstößern	300 fl.
Summe:	1750 fl.

Durbach, den 21. December 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Plank. vdt. Danner.

[3] Elgersweier, Oberamts Offenburg. (Liegenschafts-Versteigerung.) Nach oberamtlicher Verfügung vom 10. Dec. 1847 Nro. 42456 werden den in Gant erkannten Altvogt und Bürgermeister Felix Kempf'schen Eheleuten von hier nachstehende Liegenschaften am 3. Januar 1848, Nachmittags 2 Uhr, auf dem Gemeindehause um das höchste Gebot öffentlich zu Eigenthum versteigert werden; als:

1) Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Oekonomiegebäude, einem von Stein erbauten Wasch-, Back- und Brennhause und 4 steinernen Schweinställen nebst 358 Quadratruthen Hofplatz, Baum- und Grasgarten, einers. Fidel Ruf, anders. die Dorfstraße.

2) 260 Ruthen Acker am Schwarzenhaag, einers. Johann Broß, anders. Konrad Keßler.

3) 110 Ruthen Acker am Kapellele, einerseits Landolin Ruf's Wittwe, anders. Simon Kaufmann's Erben.

4) 150 Ruthen allda, einers. Joseph Vetter, anderseits Joseph Lothspeich.

5) 280 Ruthen an der Elsenheure, einers. Weg, anders. Bartholomä Keßler.

6) 100 Ruthen am Bildstöckle, einers. Spitalgut, anders. Augustin Letzeisen.

7) 100 Ruthen Acker an der Ziegelhütte, einers. Joseph Klein, anders. Marx Kaufmann's Erben.

8) 250 Ruthen Acker am Rothweg, einers. Gemeindegut, anders. Anton Wörnert.

9) 410 Ruthen Acker am Binzkenacker, einers. Martin Dettle, anderseits Mathäus Kempf jg.

10) 115 Ruthen Acker am Birkenacker, einers. Andreas Schimpf, anderseits Aufstößer.

11) 110 Ruthen Acker im Krummenacker, einers. Johann Stutz, anders. Stephan Junker.

12) 110 Ruthen Acker in der Hallersbühnd, einerseits Michael Adler, anders. Karl Egs.

13) 430 Ruthen Acker- und Mattfeld im Boschmättle, einers. Michael Helmer, anders. Johann Broß.

Elgersweier, den 14. Dec. 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Männle.

Altenheim, O.A. Offenburg. (Zwangsversteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung vom 10. Nov. d. J. No. 38507 werden den Andreas Schneider's Eheleuten dahier nachstehende Liegenschaften im Vollstreckungswege

Montags den 17. Jänner 1848, Vormittags 9 Uhr,

auf der Gemeindsstube dahier öffentlich versteigert werden; als:

1.

Ein anderthalbstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Schopf und Stallung, nebst Gartenland, im Laubertsweg gelegen, einers. Accisor Fink, anders. Georg Wurth.

2.

2 Sester 39 Ruthen Acker allda, neben Jakob Marx und Jakob Lauel.

3.

1 Sester 2 Ruthen Acker auf den Richenen, neben Joh. Jakob Sutter und Jakob Marx.

4.

79 Ruthen Acker allda, neben Johannes Anselm und Jakob Milds Wittwe.

5.

1 Sester 42 Ruthen Acker in der Klausmelchertsbühn, neben Klaus Fischer und Gemeindsgut.

6.

1 Sester 6 Ruthen Acker in der Dünnmatt, einers. Chr. Haas, anders. die Gemeinde.

7.

2 Sester Acker im Handzeigerwinkel, neben Jakob Marx und Michael Dürr.

8.

1 Sester 58 Ruthen Acker in dem Schaaflacherfeld, einers. Joh. Mich. Fischer, anders. Anwänder.

9.

79 Ruthen auf dem großen Hochstett, einers. Dav. Huck, anders. Michael König.

10.

1 Sester 3 Ruthen Acker auf dem kleinen Hochstett, einers. David Rinkel, anders. Anwänder.

11.

63 Ruthen Acker im kleinen Ried, einerseits Jb. Hauser, anders. Andreas Wurth.

12.
1 Sester 78½ Ruthen Acker im großen Ried, einerseits Johann Jakob Biekert, andersf. die Gemeinde.
13.
1 Sester 50 Ruthen Acker im Keckenen bei der alten Furth, einer- und andersf. Heiligengut.
14.
2 Sester 40½ Ruthen Acker in der Kranzmatt, einersf. Johann Jakob Sutter, andersf. Georg Mild.
15.
1 Sester 54 Ruthen Acker in der Moßenmatt, einerseits Jakob König, andersf. Anwänder.
16.
2 Sester 11½ Ruthen Wiesen im Wildensee, einerseits Theobald Stroseck, andersf. Jakob Schnöbel.

Hiezu werden die Steigerungsliebhaber mit dem Anfügen eingeladen, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Altenheim, den 27. Dec. 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Krämer. vdt. Zund, Rathsschreiber.

Offenburg. (Dunglieferungs-Versteigerung.) Samstags den 8. Januar k. J., Vormittags 9 Uhr, wird auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung die Lieferung von 96 Wägen guten Kühedungs in die Spitalreben nach Rammersweier und Zell-Weierbach im Abstrich versteigert, wozu die Lieferanten eingeladen werden.

Offenburg, den 27. December 1847.

St. Andr. Hospital-Verwaltung.

König.

Appenweier. (Liegenschaftsversteigerung.) Mit obervormundschaftlicher Genehmigung vom 2. Juni 1846 No. 16885 läßt der Vormund des Karl Huber von hier nachstehende Liegenschaften

Montags den 17. Jänner 1848,

Nachmittags 3 Uhr, im Gemeindehause dahier öffentlich versteigern:

½ Zeuch Acker am Nesselrieder Weg (Heimberg-Gewann), einerseits der Weg, anderseits Sebastian Häußler.

¼ Morgen Rebfeld am Hungerberg, einerseits Anselm Huber, anderseits Georg Lohmele.

¼ Zeuch Acker am Heimberg, einerseits Johann Spring's Erben, anderseits Michael Huber.

Appenweier, den 27. December 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Hodapp.

[1] Windschläg. (Liegenschaftsversteigerung.) Da bei der am 20. d. M. laut Verfügung Gr. Zucht- u. Correctionshaus-Verwaltung Bruchsal vom 25. August 1845 No. 5960 vorgenommenen Güterversteigerung der Katharina Kroß, geb. Kempf, in Offenburg, der Schätzungspreis nicht erreicht wurde, so werden folgende Liegenschaften am Montag den 10. Jänner 1848, Morgens 9 Uhr, auf dem Rathszimmer dahier einer zweiten Steigerung ausgesetzt und um das erfolgende höchste Gebot endgültig zugeschlagen, wenn solches auch unter dem Schätzungspreise bleiben würde.

Verzeichniß der Liegenschaften.

1) ¼ Zeuch Acker im Weißenacker, einerseits Bernhard Eggs' Wittwe, andersf. Pankraz Birk.

2) ¼ Zeuch Acker im untern Hohroth, einersf. Kaspar Wiedemer, andersf. Anstößer.

3) Die Hälfte von ⅙ Zeuch Acker im obern Roth, einersf. Martin Graß, andersf. der Weg.

4) Die Hälfte an einem Haufen Rebplatz auf dem Berg (Ebersweierer Banns), einerseits Nikolaus Birk, anderseits unbekannt.

Windschläg, den 28. Dec. 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Weiß.

[1] Urloffen. (Liegenschaftsversteigerung.) Laut richterlicher Verfügung des Großherzogl. Oberamts Offenburg vom 26. September No. 32898 wird dem hiesigen Bürger Andreas Wiegert nachbeschriebene Liegenschaft im Vollstreckungswege am 19. Jänner 1848, Morgens 9 Uhr, auf dem Rathszimmer dahier öffentlich zu Eigenthum versteigert werden, und zwar:

¼ Zeuch Acker im Runß, einerseits Johannes König, andersf. Rathschreiber Langeneckert.

Wenn der Schätzungspreis erlöst wird, erfolgt der Zuschlag sogleich.

Urloffen, den 27. December 1847.

Das Bürgermeisteramt.

König.

[1] Zunsweier. (Liegenschaftsversteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung vom 31. Aug. d. J. No. 31437 wird der Egid Storz'schen Wittwe von Diersburg ihr in hiesigem Bann liegendes eigenthümliches Guterstück am Freitag den 28. k. M., Nachmittags 1 Uhr, im Gerichtszimmer dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und zwar:

3 Sester Acker auf dem Rittihof, einersf. die freiherrlich von Röder'sche Familie in Diersburg, andersf. der Weg.

Hiezu werden die Steigerungsliebhaber mit dem Anfügen eingeladen, daß, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird, der endgültige Zuschlag sogleich erfolgt.

Zunsweier, den 28. Dec. 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Vetter.

[1] Achern. (Liegenschafts-Versteigerung.) Aus der Gantmasse des Joseph Knapps, Bürger und Rothgerber von hier, werden in Folge richterlicher Verfügung vom 11. d. M. Nro. 26279 nachbeschriebene Liegenschaften

Dienstags den 18. Jänner 1848,

Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthause zum Salmen dahier versteigert und endgultig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

1.
2 Viertel 20 Ruthen Matten auf den Mittelmatten, neben Friedrich Peter und Xaver Ketterer.
2.
2 Viertel 2 Ruthen Acker im Hinterbann, neben Johann Lott und Bürgermeister Peter.
3.
1 Morgen 20 Ruthen Acker im Neufeld, neben Adlerwirth Geck und sich selbst.
4.
3 Viertel 33 Ruthen Acker allda, neben Joseph Himmel und sich selbst.
5.
1 Viertel 20 Ruthen Acker im Brachfeld, neben Anton Villinger und Ludwig Stöckle's Erben.

Achern, am 27. December 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Peter. vdt. Weber.

Offenburg. (Holzversteigerung.) Montags den 3. Jänner 1848 werden in dem grundherrlichen Rittene-Walde, Hofweierer Bannes,

11 Bau- und Holländer-Eichstämme,
50 Stämmchen, zu Wagnerholz sich eignend,
3 Loose Stangenholz,
83 Klafter theils hartes, theils gemischtes Scheitholz und
14000 Büschel gemischte Wellen

öffentlich versteigert werden.

Die Verhandlung beginnt Vormittags 9 Uhr im Walde selbst, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Offenburg, den 23. December 1847.

Grundherrlich von Frankenstein'sches Rentamt.

Ortenberg. (Anzeige.) Auf der Fabrik des Unterzeichneten ist fortwährend Schlempe zu 3 kr. das Büttig zu haben.

C. Förster.

J. G. Hummel,

Patissier in Kehl und Strassburg,

beehrt sich, ein geehrtes Publikum zu benachrichtigen, daß das Haus Hummel von Straßburg in **Kehl** eine Patisserie und Charcuterie etablirt hat, von wo zu größerer Erleichterung die einschlagenden Artikel direct zu beziehen sind.

Daselbst sind stets vorräthig: Gänselleberpasteten aux truffes de Périgord, Patés en croûte de perdrix rouge, in Flaschen conservirte Trüffeln, wie dergleichen frische; alle Sorten von Wild und Geflügel in Gelée und mit Trüffeln; frische Meerfische, wie Turbot, Sole ꝛc.; Rheinsalmen; Lyoner, Straßburger und Mainzer Schinken, sowie alle Sorten feiner Charcuterien nach Pariser Art, die in jeder Hinsicht dem langbewährten Rufe des Hauses entsprechen.

Feine vorzügliche Waaren, billige Preise und schnelle, wohlverpackte Zusendungen werden das Publikum stets zufrieden stellen.

Kehl, im December 1847.

Offenburg. (Anzeige.) **Mannheimer Lebkuchen und Gangfische sind eingetroffen und zu haben bei Ferd. Hölzlin jun.**

Offenburg. (Kuhverkauf.) Eine junge Milchkuh ist zu verkaufen. — Näheres bei dem Herausgeber dieses Blattes.

Offenburg. (Geschäfts-Empfehlung.) Die Unterzeichnete macht einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß sie das Gewerbe ihres Mannes mittelst geschäftsgewandter Gehülfen fortsetzen wird. Sie bittet daher, das ihrem sel. Manne geschenkte Zutrauen gefällig auf sie übertragen zu wollen, indem sie dasselbe durch gute, prompte und billige Bedienung zu verdienen trachten wird.

Glasermeister Minner's Wittwe.

[3] Offenburg. (Anzeige.) **Unterzeichneter hat mehrere Sorten Limonade gazeux, sowie auch Ponche mousseux in Commission zu verkaufen. J. P. Kuenzer.**

Offenburg. (Wohnungsvermiethung.) Michael Link hat eine Wohnung sammt Scheuer und Stallung zu vermiethen, welche sogleich bezogen werden kann.

Anzeige
für Auswanderer
nach
Nordamerika.

Unterzeichneter Agent des Hauses **J. Barbe und Morisse** in **Havre** hat die Ehre, den Auswanderern anzuzeigen, daß solche, wie früher, Accorde auf die neue Linie der großen gekupferten amerikanischen Dreimaster erster Klasse, die am 1., 8., 16. und 24. jeden Monats nach New-York und New-Orleans unter Segel gehen, zu verminderten Preisen abschließen können.

Sollten die Accordanten länger als drei Tage in Havre bleiben müssen, so wird denselben eine Entschädigung von Einem Franken per Kopf und per Tag Verspätung nebst freiem Logis bewilligt.

Straßburg, im December 1847.

A. Ehrmann,
Agent der großen amerik. Dreimaster.
Alter Weinmarkt No. 95.

[3] Straßburg. (Anzeige.) Zu Weihnachts- und Neujahrs-Geschenken, sowie zum Anlegen von Kapitalien und zur Speculation sind Original-

10 fl. Obligations-Loose,

von einem Vereine deutscher Fürsten und Edelleute solidarisch garantirt, womit bei halbjährigen Verloosungen die Summen von 25000 fl., 20000, 18000, 16000, 5000 fl. ꝛc. gewonnen werden können, und dennoch niemals etwas am Kapital verloren geben kann, durch Unterzeichnete per Stück 10 fl. 45 kr., in Partheien von 10 Stück und darüber mit einigem Rabatt zu beziehen.

Cassel & Comp. in Straßburg.

NB. Bei der Expedition dieses Blattes sind Pläne einzusehen und Subscriptionslisten offen gelegt.

[3] Offenburg. (Clavierverkauf.) Ein in ganz gutem Zustande befindlicher Flügel mit 6 Octaven, gefertigt von Claviermacher Gaiser in Rastatt, ist dahier zu verkaufen. Der Herausgeber dieses Blattes sagt bei wem.

[2] Hofweier. (Kapital auszuleihen.) Joseph Bauert hat 500 fl. Pflegschaftsgeld auf Obligation auszuleihen.

Offenburg. (Logisgesuch.) Im untern Theil der Stadt gegen den Bahnhof zu wird ein Logis mit 3 oder 4 Zimmern, Küche ꝛc. für zwei Personen gesucht — von wem? sagt der Herausgeber dieses Blattes.

Agentur der amerikanischen Dreimaster in Straßburg.

Die Auswanderer nach Nordamerika werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß sie, wie früher, bei Unterzeichnetem, im Namen der Herren **Jos. Lemaître & Comp.** in Havre, Schiffsaccorde auf die neue Linie der großen amerikanischen Dreimaster, die den 1., 10., 15., 20. und 24. jeden Monats von Havre nach New-York und New-Orleans abfahren, zu sehr billigen Preisen abschließen können.

Der Agent:
Ch. Ferd. Rieder,
wohnhaft im Gasthof zum schwarzen Bären,
Austerlitzer Straße No. 10 in Straßburg.

Offenburg. (Anerbieten.) Albert Bianzano erbietet sich dem verehrlichen hiesigen Publikum zum Holzmachen an.

Offenburg. (Holzverkauf.) Holzhändler Fischer hat beim Zähringer Hof dahier ein Quantum vierschühiges dürres Birkenholz zum Verkauf aufgesetzt.

[3] Offenburg. (Zimmervermiethung.) Ein schönes möblirtes Zimmer für einen ledigen Herrn ist zu vermiethen bei Alexander Reiff.

[1] Offenburg. (Haus- und Ackerverkauf.) Unterzeichneter ist gesonnen, sein zweistöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung und Hofplatz in der Kittelgasse, sodann ½ Jeuch Acker in der Schlößlebühnd, neben Gerbermeister Bühler und Schneidermeister Schwendemann, aus freier Hand zu verkaufen. August Eisinger.

Offenburg. (Hausverkauf.) Michael Beck und seine Geschwister haben eine Behausung in der Schuttergasse, einerseits Gemeinderath Schmiederer, anderseits Gabriel Armbruster, aus freier Hand zu verkaufen.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK KARLSRUHE